

**СЕКЦИЯ**  
**ЯЗЫК, КУЛЬТУРА, КОММУНИКАЦИЯ**

УДК 378.016:811(04)

**DIE ROLLE DER MUSIK IN DER ENTWICKLUNG ALLGEMEIN MENSCHLICHER  
WERTE**

*G.W. Alexandrow, 3. Studienjahr*  
*Wissenschaftliche Betreuerin – I.I. Passowez, Hochschullehrerin*  
*Staatliche Universität Polessje*

In der gegenwärtigen Etappe braucht die Republik Belarus aktive kreative Persönlichkeiten, Menschen mit hohem Niveau des Intellektes und der geistigen Kultur. Die Erziehung einer sich entwickelnden Person ist unmöglich ohne Anschluss an allgemein menschliche kulturelle Werte und auch ohne tiefe Beherrschung der ganzen Erfahrung des Weltkulturerbes. Gerade allgemein menschliche Werte gehören zu einem der wichtigsten Faktoren der erfolgreichen Entwicklung des Landes. Während der Formierung der Geistigkeit spielen die musikalische Kultur und die Bildung des Musikgeschmacks eine bedeutsame Rolle. Der Anschluss der Bevölkerung an die musikalische Kunst ist eine der wichtigsten Bedingungen der Entwicklung der musikalischen Kultur der Jugendlichen, darum besteht die Aktualität meiner Forschung in folgendem: in der Arbeit wird das Erlernen der Formierung der allgemein menschlichen Werte bei den Jugendlichen durch die Bildung des Musikgeschmacks durchgeführt. [1, S. 6]

Das Ziel der Arbeit besteht in der Analyse der Musikkultur als Bildungsfaktor der allgemein menschlichen Werte bei den Jugendlichen am Beispiel von den Schülern einer Pinsker Mittelschule und der Staatlichen Universität Polessje.

Ausgehend aus diesem Ziel sind folgende Aufgaben gestellt:

- die Stelle und die Rolle der Musikkultur im System der Faktoren zu bestimmen, die die Bildung allgemein menschlicher Werte bei der Jugendgeneration beeinflussen;
- den Mechanismus der Einwirkung der musikalischen Kultur auf die Bildung allgemein menschlicher Werte bei den Jugendlichen zu zeigen;
- die Hauptwege der Bildung allgemein menschlicher Werte bei der heutigen Jugend durch die musikalische Kultur zu bestimmen.

Ausgehend aus dem Ziel und diesen Aufgaben ist folgende Hypothese aufgestellt, die der Satz vorstellt, dass der Formierungsprozess allgemein menschlicher Werte durch die musikalische Kultur in einer direkten Abhängigkeit vom Bildungs- und Kulturniveau der Jugend besteht.

Zuerst stellen wir den theoretischen Aspekt des Begriffes „musikalische Kultur“ fest. Unter dem Begriff „musikalische Kultur einer Persönlichkeit“ versteht man folgendes:

- Individuelle sozial – künstlerische Erfahrung, die die Entstehung der hohen musikalischen Bedürfnisse verursacht;
- Integrative Eigenschaft der Persönlichkeit, zu deren Werten die musikalische Entwicklung und die musikalische Bildung gehören.

Die Stelle und die Rolle der Musik in der Entwicklung allgemein menschlicher Werte werden durch die Multifunktion der Musikkunst bestimmt. Zu den wichtigsten Funktionen der Musik gehören heuristische, informative, kognitive, kommunikative, organisatorische, ästhetische u.a.

Eine entscheidende Rolle in der Bildung allgemein menschlicher Werte spielt die Familie, ihr Verhalten zur Musik. Das Vorbild der Eltern ist der wichtigste Faktor des Einflusses auf die jüngere Generation. Die Sorgen vieler Familien in der heutigen Situation um das Problem des materiellen Wohlstandes zeigen sich in der Kindererziehung negativ, aber die Familie übt einen großen Einfluss auf das Kind aus und wird das weiter machen. Unsere Forschungen bestätigen diese Tatsache. Unter dem Prozess „der musikalischen Erziehung“ versteht man das Beibringen von den Eltern ihren Kindern am Lebensanfang einiger musikalischer Vorlieben. Hier kann man schon über das Anfangsstadium der Bildung des musikalischen Geschmacks sprechen. [2, S. 78]

Als weiterer Gegenstand der Forschung ist die Begeisterung der Schüler über die Musik. Aus mehreren Musikrichtungen wählen sie etwas eigenes, nach ihrem Geschmack, ihre oft schon in der Kindheit gebildete Vorliebe. Aber manchmal können ihre neuen Ansichten und Meinungen über die Musik unter dem Einfluss der Freunde oder der Clique gebildet sein. Nach den Ergebnissen der Umfrage stellt man fest, dass die Schüler der Grundschulen lebensfrohe lustige Lieder und Märsche vorziehen. Dann nennt man patriotische Lieder und auf der 3. Stelle sind lyrische Lieder und Musikwerke. Das zeugt, dass man nach neuen Wegen bei der Propaganda der besten Vorbilder des volkstümlichen und klassischen Musikerbes suchen muss. Die Hauptrolle in diesem Prozess gehört heutzutage den Massenmedien, Werbungsmitteln und PR. Die Analyse der Vorlieben der Schüler für Musikgenres bestätigt, dass die modernen Musikrichtungen (Pop, Rap, Clubmusic, R'n'B) bei ihnen an der Spitze (65,86%) stehen. Solche Tendenz kann man auch bei der Analyse der Studenten beobachten (55%). Die Mehrheit der Befragten behaupten, dass sich ihr Musikgeschmack mit dem Alter ändert. Immer mehr Jugendliche schwärmen sich für Popmusik (59%), deshalb ist es notwendig einseitige musikalische Vorlieben der Jugend zu überwinden. Es ist unmöglich, dass nur eine Rock- oder Pop-Kultur das Niveau des Intellektes und der geistigen Kultur der heutigen Jugend höher machen kann. Man braucht Vielfalt der Musikrichtungen. Einen großen Einfluss macht auf die Bildung allgemein menschlicher Werte vieler Schüler ihr selbstständiger Anschluss an die musikalische Kultur, der dann in die Selbsterziehung übergeht. Das Hören und häufige Konzertbesuche der klassischen Musik tragen dazu bei. Nach den Ergebnissen unserer Umfrage betragen Schüler im Alter von 13–15 Jahren das höchste Prozent der Zuhörer in den Konzerten der symphonischen, Chor- und anderer klassischen Musik (70%). Aber dann sinkt das Prozent solcher Musikhörer mit dem Alter. [2, S. 45]

Die nächste Form des Einflusses der musikalischen Kultur auf die Bildung allgemein menschlicher Werte ist Massenanschluss, d.h. jeder Schüler oder Student kontrolliert ihren Musikgeschmack genauer. Solche Umgangsform mit Musik ist mit der Erscheinung verschiedener Musikgeräte hineingetragen. [1, S. 16]

Für eine erfolgreiche geistige Entwicklung der Schüler und Studenten müssen sich Pädagogen selbst im Bereich musikalischer Bedürfnisse der Jugendlichen sehr gut orientieren. Nur konkrete Kenntnisse musikalischer Vorlieben der Jugend (auch mit Hilfe bestimmter Sozialumfragen), können den Erfolg in ihrer Musikerziehung erreichen lassen. Die Verwirklichung solcher Tendenz trägt der Erhöhung der

Effektivität des Einflusses der musikalischen Kultur auf die Bildung allgemein menschlicher Werte der Jugend bei.

## **Quellenverzeichnis**

1. Цукерман В.С. Музыка и слушатель. – М., 1972; Алексеев Э.Е., Головинский Г. и др. Молодежь и музыка сегодня //Социальные функции искусства и его видов. М., 1980; Человек в мире художественной культуры /Под ред. Ю.У. Фохта–Бабушкина – М., 1982.

2. Давлетшина Д.М Музыкальная культура как фактор формирования духовных ценностей студенческой молодежи в современных условиях: Автореф. дисс. канд. социол. наук. – Казань, 2009.